TENNISCLUB OSLOSS e.V.

RANGLISTENSPIELORDNUNG

1. Der TCO führt eine Vereinsrangliste, die ab 10 Ranglistenspielern in Pyramidenform aufgebaut ist. Sie bildet die Grundlage für die Nominierung von Vereinsmannschaften.

2. Wer darf wen fordern?

2.1 Jeder in der Vereinsrangliste geführte, nicht geforderte Spieler ist berechtigt, einen der beiden vor ihm stehenden nicht geforderten Spieler zu fordern. Ist die Rangliste in Pyramidenform aufgebaut, ist jeder in dieser Vereinsrangliste geführte, nicht geforderte Spieler berechtigt, einen auf der gleichen Stufe vor ihm oder in der nächsthöheren Stufe rechts neben ihm stehenden, nicht geforderten Spieler zu fordern. Der an Platz 3 stehende kann jedoch den an Platz 2 oder den an Platz 1 stehenden fordern. Bei einem Sieg des Forderers tritt dieser an die Stelle des Geforderten.

2.2 Jeder nicht in der Rangliste geführte Spieler ist berechtigt, einen Ranglistenspieler seiner Wahl zu fordern. Gewinnt der Forderer, so nimmt er den Rang des Geforderten ein. Der Verlierer sowie alle nach ihm eingestuften Spieler werden um einen Platz zurückgenommen. Verliert der Forderer, so kann er nur jeweils gegen einen um 3 Plätze tiefer eingestuften Spieler erneut antreten.

3. Forderungsregeln, Durchführung

3.1 Forderungsspiele werden in der Freiluftsaison ausgetragen. Die Freiluftsaison beginnt am 11. Tag nach der Freigabe der Plätze und endet am 30. September. 10 Tage vor Beginn bis zum Ende des V W Werksurlaubs können keine Forderungen ausgesprochen werden. Das gleiche gilt für die Jugendrangliste für die Sommerferien. Abweichungen werden 4 Wochen vorher durch Aushang bekannt gegeben.

3.2 Jedes Ranglistenspiel muß vom Forderer in das im Blockhaus ausliegende Forderungsbuch eingetragen werden. Zusätzlich ist ein ausliegendes Forderungsformular auszufüllen und an einem dafür vorgesehenen Platz aufzuhängen. Innerhalb von zwei Tagen nach dem Tag der Eintragung ist der Geforderte zu verständigen. In Absprache mit dem Geforderten ist der Austragungstermin (Datum und Uhrzeit) festzulegen, in das Forderungs-buch einzutragen und die Platzbelegung vorzunehmen.

3.3 Forderungsspiele müssen innerhalb von 10 Tagen nach dem Tag der Eintragung der Forderung durchgeführt werden. Sie sind auf dem Belegungsplan mit einem "R" zu kennzeichnen und für zwei Stunden einzutragen. Kann das Spiel innerhalb dieser Zeit nicht beendet werden, so hat die ordnungsgemäße Durchführung des Spiels nach Ziffer 4.1 Vorrang vor weiteren Ansprüchen auf Platzbelegung.

3.4 Tritt der Geforderte innerhalb von 10 Tagen nach dem Tag der Eintragung der Forderung das Spiel nicht an, hat der Forderer gewonnen.

Konnte das Spiel jedoch aus nicht zu beeinflussenden Gründen wie Krankheit etc. nicht innerhalb von 10 Tagen durchgeführt werden, wird die Forderung ohne Ergebnis im Forderungsbuch protokolliert.

Konnte das Spiel wegen anhaltenden Regens nicht innerhalb von 10 Tagen durchgeführt werden, wird wie in Pkt. 4.4 beschrieben verfahren.

Spieler, die 15 Minuten nach Spielansetzung nicht spielbereit sind, verlieren das Spiel.

3.5 Der Sieger eines Forderungsspieles darf frühestens am nächsten Tag gefordert werden. Der Verlierer darf frühestens am nächsten Tag fordern.

Rückforderungen sind frühestens nach 7 Tagen möglich.

3.6 Spieler, die länger als 10 Tage durch Krankheit, Urlaub, Dienstreise usw. an Ranglistenspielen nicht teilnehmen können, müssen sich vom Sportwart neutralisieren lassen, der auch die Neutralisation aufhebt. Eine Neutralisation beeinflußt nicht die Anzahl der Spieler, die ein Ranglistenspieler fordern darf. Wird die Neutralisation innerhalb von vier Wochen aufgehoben, behält der Spieler den Ranglistenplatz, den er vor der Neutralisation belegt hatte, es sei denn, er ist zwischenzeitlich von nach ihm stehenden Spielern übersprungen worden. Ein neutralisierter Spieler darf frühestens 2 Tage nach Aufhebung seiner Neutralisation wieder fordern. Nach vier Wochen werden neutralisierte Spieler aus der Rangliste herausgenommen. Sie können sich an dem Platz der Rangliste wieder einfordern, den sie zum Zeitpunkt ihrer Herausnahme eingenommen hatten. Bei Spielgewinn steht ihnen dieser Ranglistenplatz zu, bei Spielverlust der nächstfolgende, wenn die Einforderung innerhalb von zwei Monaten erfolgt, danach ein um zwei Plätze zurückgestufter Platz.

Einforderungsspiele neutralisierter Spieler sind nur in der laufenden Saison möglich, andernfalls gilt für die Einordnung in die Rangliste Absatz 2.2.

3.7 Die Plazierung auf der Ranglistentafel sowie das Entfernen des Namensschildes bei Austritt oder Neutralisation eines Spielers aus der Rangliste ist ausschließlich Angelegenheit des Sportwartes!

4. Spielordnung

4.1 Bei allen Forderungen entscheidet der Gewinn von zwei Sätzen. Beim Stand von 6 : 6 ist in allen Sätzen die Tiebreak-Regel anzuwenden.

4.2 Ein Schiedsrichter muß bestellt werden, wenn ein Spieler dies verlangt. Dieser hat dann den Schiedsrichter zu besorgen.

4.3 Bälle werden vom Forderer gestellt (mindestens vier) und müssen vom Geforderten akzeptiert werden. Im Streitfall hat der Forderer originalverpackte Turnierbälle zu stellen.

4.4 Wird ein begonnenes Forderungsspiel wegen Dunkelheit oder schlechter Witterung abgebrochen, so muß es innerhalb von fünf Tagen fortgesetzt werden.

4.5 Im übrigen gelten die Spielregeln des NTV. 5. Bei Meinungsverschiedenheiten entscheidet der Sportwart!

Osloß, den 02.02.1989